

Wien, am 28. April 2008

Nachhaltiger Tourismus im Pielachtal. Die Berater Wallner & Schauer betreuen den ersten eigenständigen Nachhaltigkeitsbericht einer österreichischen Region

Das Pielachtal im niederösterreichischen Mostviertel hat als erste Region Österreichs einen eigenständigen Nachhaltigkeitsbericht verfasst. Der Bericht liefert einen guten Überblick über das Nachhaltigkeitskonzept des Tals und dessen Entwicklung und demonstriert eindrucksvoll, dass Marketing und Nachhaltigkeit kein Widerspruch sein müssen.

Mit einem durchdachten und konsequent umgesetzten Marketingkonzept hat sich das Pielachtal erfolgreich unter der Marke „Dirndltal“ etabliert. Die „Dirndl“, rote, süße Früchte gelten als unverwechselbares Markenzeichen der Region. Einerseits sind sie identitätsstiftend, andererseits tragen sie wesentlich zur Wertschöpfung durch gesteigerte Ernte und Verarbeitung mit positiven Auswirkungen auf Landwirtschaft, Handel und Gastronomie bei. Seit mittlerweile zehn Jahren arbeiten die Gemeinden des Pielachtals nun strategisch zusammen und beschreiten gemeinsam einen nachhaltigen Weg.

„Das Dirndltal hat in den vergangenen Jahren gezeigt, was in ihm steckt und darf heute sehr stolz auf die erzielten Erfolge sein“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Vorwort des ersten Nachhaltigkeitsberichts, der den aktuellen Ist-Zustand aufzeigen und nach innen und außen tragen soll. Ziel war es, zu erheben, wo die Region momentan steht um zukünftige Erfolge messen zu können. Mit dem Nachhaltigkeitsbericht hat das Pielachtal das Fundament für neue Strategien geschaffen.

Nachhaltigkeit im Dirndltal trägt Früchte

Gekürt worden ist das Pielachtal bereits als Vorzeigedestination für Nachhaltigkeit mit dem begehrten Award „European Destinations of Excellence“, den die europäische Kommission im Jänner 2007 im Rahmen einer europaweiten Kampagne ausschrieb und das Tal als „beste aufstrebende ländliche Region Österreichs“ auszeichnete. Steigende Kennzahlen beim Wirtschaftswachstum gehen im Pielachtal mit hoher Zufriedenheit der Menschen einher. So geben 95 Prozent der Bürger an, mit ihrer Lebensqualität im Pielachtal zufrieden zu sein. Das Tourismuswachstum kann mit 17 Prozent bezeichnet

werden und in den letzten zehn Jahren konnte die Zahl der Arbeitsstätten von 320 auf 475 gesteigert werden.

Die Begeisterung für ihr Tal bewertete auch Wallner & Schauer-Berater DI Richard Tuschl, der den Nachhaltigkeitsbericht fachlich begleitete, sehr positiv. „Die Bürgerbeteiligung am Bericht war sehr hoch“, so der Experte. „Einerseits in Form von Mitarbeit in den Workshops und Arbeitsgruppen, andererseits durch hohe Beteiligung der BürgerInnen an den Umfragen für den Nachhaltigkeitsbericht“, sagt Tuschl.

Ruhe finden in der Natur

Traditionell finden im Frühjahr die Dirndl-Blüten-Wanderungen statt. Eine weitere Besonderheit des Tals sind dessen Pilgerwege. Einer der schönsten und kulturell interessantesten Pilgerwege im Mostviertel führt durchs Pielachtal, der Heimat von Kardinal Dr. Franz König. Auch heute noch pilgern viele Menschen durchs Pielachtal um Ruhe und Muße zu finden. Was ist daher naheliegender, als die Ursprünglichkeit der Region zu erhalten und wertvollen Lebensraum zu schützen? Nachhaltige Entwicklung ist für das Pielachtal zu einem bedeutenden Bestandteil ihres Marketings geworden.

Sanfter Tourismus

Tourismus im Pielachtal muss nicht zwangsläufig mit der Benutzung des Autos verbunden sein. Die Mariazellerbahn ist nicht nur Nostalgie & Erlebnisbahn, sondern ideales Transportmittel rund ums Wandern. Zusätzlich stehen Shuttlebusse zur Verfügung.

Wallner & Schauer betreibt Standorte in Wien und Graz und gehört zu den führenden Anbietern am österreichischen Markt für Nachhaltigkeit und CSR-Fragen, Nachhaltigkeitsberichte, und das Umsetzen von zukunftsfähigen Geschäftsstrategien.

Wallner & Schauer betreut Kunden aus Industrie, dem öffentlichen Sektor und der Privatwirtschaft. Zu diesen Kunden gehören VAEB – Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau, das Land Niederösterreich, das Lebensministerium, BMVIT – Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, Holz Cluster Steiermark GmbH., Lieb Bau Weiz, Fleischmanufaktur Anton Riepl u. v. a.

www.zukunftsberater.at

Rückfragenhinweis:

CADA-PR Wien

Caroline van Kelst, MAS
Porzellangasse 37
1090 Wien
01/ 319 22 68
0664/ 398 57 63
c.vankelst@cada-pr.com
www.cada-pr.com

Wallner & Schauer GmbH.

DI Richard Tuschl
Neubaugasse 25/2/3
1070 Wien

0664/ 827 73 78

tuschl@zukunftsberater.at
www.zukunftsberater.at